



**Redaktion**  
**E-Mail** redaktion.ht@swp.de  
**Telefon** 079 51/409-321  
 Andreas Harthan 409-325  
 Ralf E. Stegmayer 409-326  
 Mathias Bartels 409-320  
 Joachim Mayershofer 409-327  
 Wolfgang Rupp 409-324  
 Harald Zigan 409-330  
 Erwin Zoll 409-323  
 Klaus Helmstetter 409-334  
 Sebastian Unbehauen 409-315  
**Online**  
 Daniela Knipper 409-311  
**Sonderthemen**  
 Heribert Lohr 409-350

**WWW** hoheloher-tagblatt.de



So wird aus einem Spatenstich ein symbolischer Akt: Landrat und Kreisräte, Oberbürgermeister und Regierungspräsident, Betriebsratsvorsitzender und Geschäftsführer griffen gestern gemeinsam zu den Spaten und starteten damit die Bauarbeiten für das neue Crailsheimer Krankenhaus.

## Neue Klinik wird Vorzeigeobjekt

Landrat Bauer ist sich da ganz sicher – Viel Freude beim Spatenstich in Crailsheim

### MORGEN IM HT

#### Spitzenplatz

**Ingersheim.** Der SV Ingersheim hat bei den württembergischen Mannschaftsmeisterschaften der Tischtennis-Mädchen in der Altersklasse U 15 einen glänzenden fünften Platz belegt.

#### Fusionsgespräche

**Ellwangen.** Die Fusion der BAG Hohenlohe mit der BAG Ellwangen ist noch nicht in trockenen Tüchern. Vorstand und Aufsichtsrat der Hohenloher sind recht zuversichtlich – es gibt erste konkrete Fusionsgespräche. ht

#### ANZEIGE

**Gute Nachricht für Gewerbetreibende**

## Werben ist preiswerter

**kompakt** kommt jeden Freitag flächendeckend in nahezu jeden Haushalt

**Kontakt:** Hohenloher Tagblatt  
 Ludwigstraße 6–10, 74564 Crailsheim  
 Tel. 079 51/409-245  
 Fax 079 51/409-239  
 E-mail: i.boelz@swp.de

**„Endlich ist die Zeit des Planens vorbei!“, betonte gestern Regierungspräsident Johannes Schmalzl beim Spatenstich für das neue Kreiskrankenhaus in Crailsheim und sprach damit allen Gästen aus dem Herzen.**

ANDREAS HARTHAN

**Crailsheim.** Die 54 Millionen Euro, die für die neue Klinik in der Großen Kreisstadt aufgebracht werden müssen, sind für den Regierungspräsidenten „gut angelegtes Geld“. Für Schmalzl war der Spatenstich ein „großer Tag“ für die Stadt. Landrat Gerhard Bauer sprach gar von einem „historischen“ Tag für Stadt und Landkreis, sei der Spatenstich doch der Einstieg in die Gewährleistung einer hochwertigen und wohnortnahen Sicherstellung der Gesundheitsversorgung der Bürgerschaft in Crailsheim und Umgebung.

Der Landrat ist sich sicher, dass das neue Krankenhaus zum „Vorzeigeobjekt“ wird. Weil es ein Haus der kurzen Wege werde, weil es energiesparend betrieben werden könne, weil in ihm der Mensch im Mittelpunkt stehe und weil es hochwertige Arbeits- und Ausbildungsplätze sichere. Bauer bedankte sich beim Land für den 26-Millionen-Euro-Zuschuss und beim Kreistag für dessen einstimmigen Baubeschluss.

Viele Kreisräte waren gestern dabei, und einer von ihnen war ganz besonders gut gelaunt: Werner Schmidt-Weiss. Er war ja auch in doppelter Funktion da – als Kreisrat

den, berichtete der 76-Jährige. Mit dem Crailsheimer Krankenhaus fühlt er sich eng verbunden. Hier waren er und seine Frau schon Patienten, hier wurden seine Kinder

gefehlt: eine moderne Klinik“, so der Kreisrat. Der Bau eines neuen Krankenhauses sei ein ganz wesentlicher Beitrag für eine gute Zukunft Crailsheims und deshalb sei es ihm ein Anliegen, allen, die dazu beigetragen haben, dass das Krankenhaus gebaut werden kann, von Herzen zu danken.

Wie wichtig die Klinik für die Menschen in Crailsheim und Umgebung ist, machte auch Oberbürgermeister Rudolf Michl deutlich. Das Krankenhaus sei ein „wichtiger Faktor für das Wohlergehen der Menschen“, es bedeute für sie „ein



Gestern war ein Tag der Freude, auch und gerade für Landrat Bauer und Dr. Mittag-Bonsch, die Ärztliche Direktorin des Krankenhauses. Fotos: Ric Badal

*Ein Stück Sicherheit für die Menschen in Crailsheim*

Stück Sicherheit“. Die Einrichtung sei aber auch ein wesentlicher Standortfaktor für die Wirtschaft in der Stadt. Die Qualität der ärztlichen Versorgung sei für junge Familien, die sich eventuell ansiedeln wollen, von erheblicher Bedeutung.

Michl wünschte den Bauarbeiten einen „schnellfüßigen Fortgang“. Den wird es angesichts eines sehr ambitionierten Zeitplanes auch geben müssen, denn bereits Ende 2015 sollen die ersten Patienten in den Neubau gleich neben dem jetzigen Krankenhaus umziehen.

Lesen Sie zum Thema auch den unten stehenden Kommentar.

### Autofahrerin bei Unfall verletzt

**Fichtenau.** Eine Autofahrerin ist am Dienstag schwer verletzt worden. Gegen 13.30 Uhr war eine Fahrradfahrerin mit einem Suzuki von Neustädtelein in Richtung Crailsheim unterwegs. An der Autobahn-Anschlussstelle wollte sie nach links abbiegen, sie übersah jedoch einen entgegenkommenden Seat. Beim Zusammenstoß entstand rund 14 000 Euro Schaden. pol

### Hand gerät in die Häckselmaschine

**Crailsheim.** Ein 38-jähriger Mann ist gestern bei Arbeiten auf einem Feld in der Nähe von Crailsheim schwer verletzt worden. Er war gegen 5 Uhr mit einer Häckselmaschine im Einsatz. Aus ungeklärter Ursache geriet er dabei mit der Hand in den Häcksel. Die Ermittlungen dauern an. pol

### KOMMENTAR

## Ein großes Stück Zukunft

Viel wurde in Crailsheim in den vergangenen Jahren über STEP, also den Stadtentwicklungsplan, geredet. Er soll der Großen Kreisstadt den Weg in die Zukunft ebnen. Ob sich die in ihn gesetzten Hoffnungen erfüllen, ist allerdings noch nicht sicher. Sicher ist hingegen, dass das neue Krankenhaus in der Stadt ein großes Stück einer guten Zukunft darstellt. Deshalb hat Landrat Bauer recht, wenn er den gestrigen Spatenstich als historisches Datum bezeichnet.

Als 1878 das Bezirkskrankenhaus als eines der ersten in der Region eingeweiht wurde, war sicherlich nicht allen Beteiligten die Bedeutung dieses Vorgangs klar. So ist es vielleicht auch heute, 135 Jahre später. Klar, gestern war erst Spatenstich und noch nicht Einweihung. Aber seit gestern steht unumstößlich fest, dass diese Stadt weiterhin ein Krankenhaus haben wird. Und



Andreas Harthan zum Thema KRANKENHAUS a.harthan@swp.de

nicht irgendeines, sondern eines, das den heutigen Anforderungen gerecht wird. Das ist für die Entwicklung der Stadt in den nächsten Jahrzehnten enorm wichtig.

Die Klinik ist die letzte große wichtige Einrichtung in Crailsheim, die auch erhebliche Bedeutung fürs Umland hat. Viel ist in den vergangenen Jahrzehnten abgezogen worden aus der zweitgrößten Stadt im Landkreis. Ein weiterer Bedeutungsverlust hätte dem Mittelzentrum mehr als nur wehgetan. Seit gestern sieht die Zukunft wieder ein bisschen rosiger aus.

### Festakt zum nächsten Meilenstein

Knapp zwei Jahre nach dem ersten Spatenstich hat der Spezialmaschinenbauer Bausch+Ströbel das größte Bauvorhaben in seiner mehr als 40-jährigen Firmengeschichte weitgehend abgeschlossen. Am heutigen Donnerstag werden am Stammsitz in Ilshofen die Erweiterungsbauten offiziell eingeweiht. Mehr dazu in einer Beilage im heutigen HT. ibe

**Baustein für die Zukunft**  
 Neue Montagehalle: Offizielle Einweihung

Das Familienunternehmen Bausch+Ströbel investiert in Ilshofen über 20 Millionen Euro in moderne Konzepte und Perspektiven